



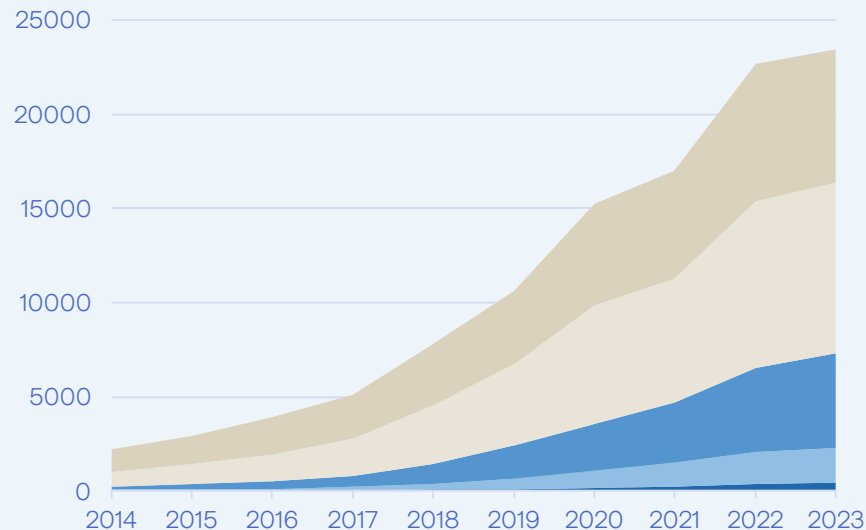
- Fahrrad mit elektrischem Hilfsmotor / Pedelec (Pedal Electric Cycle)
- Kombination aus Muskelkraft und elektrischer Tretunterstützung bis 25 km/h
- Mit zunehmender Geschwindigkeit wird die Tretunterstützung progressiv verringert
- Anfahr- oder Schiebehilfe bis 6 km/h ist zulässig
- Motor mit einer maximalen Nenndauerleistung von 250 Watt
- verursachte Schäden werden von der privaten Haftpflichtversicherung abgedeckt
- Pedelecs gelten als Fahrrad und sind nicht versicherungspflichtig

Unfallrisiko und -folgen auf Pedelecs und E-Bikes für Personen 45+ besonders hoch

Verunglückte Pedelec-Nutzer nach Altersgruppen

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024

■ unter 15 Jahre ■ 15 - 24 ■ 25 - 44 ■ 45 - 64 ■ 65 und älter



Ohne Versicherungspflicht ist eine Absicherung trotzdem sinnvoll

Wer sich ein Pedelec oder ein gutes Fahrrad kauft, der weiß, dass die Anschaffungskosten sehr hoch sein können. Umso ärgerlicher ist es, wenn das Rad dann beschädigt oder gestohlen wird.

Eine Pedelec-Versicherung kann genau vor diesen Risiken schützen. Sie ist vor allem für Besitzer von einem Pedelec ab einem Neuwert von 500 Euro sinnvoll.

Im Vergleich

Anschaffungskosten

Wartung / Inspektion

Diagnose Akku

Akku-Reparatur

Ersatz-Akku



City-Bike

ab 250 EUR



City E-Bike

ab 1.100 EUR

50-70 EUR

100-200 EUR

-

ca. 80-90 EUR

-

150-600 EUR

-

ab ca. 300 EUR

E-MobilSchutz

ohne Kennzeichen bis 25 km/h

Versichert sind

- Fahrräder, Pedelecs mit Motor
- der Akku sowie das im Originallieferumfang enthaltene Zubehör
- der am Rad fest verbundene handelsübliche Anhänger bis 1.300 EUR

Versichertes Risiko

- Zerstörung oder Beschädigung durch
 - Bedienungsfehler
 - Eindringen von Flüssigkeit und Feuchtigkeit
 - Überstrom, Überspannung, Brand, Explosion
 - Naturgewalten (z. B. Sturm, Hagel, Blitzschlag, Erdbeben)
 - Einwirkungen von Tieren
 - Fall, Sturz oder Unfall
 - Abhandenkommen infolge von Diebstahl, Einbruchdiebstahl oder Raub
 - Teilediebstahl aus verschlossenen Kfz und gesichertem Fahrradträger sowie innerhalb und außerhalb der Wohnung



- E-Bike bis 25 km/h ohne Tretunterstützung
 - gelten als Mofa, Zulassungspflichtig mit Versicherungskennzeichen
 - Mindestvoraussetzung Mofa-Prüfbescheinigung
- E-Bike bis 45 km/h ohne Tretunterstützung
- Schnelle Pedelecs (S-Pedelecs) mit elektrischer Tretunterstützung bis 45 km/h
 - gelten als Kleinkraftrad, Zulassungspflichtig mit Versicherungskennzeichen
 - Mindestvoraussetzung Fahrerlaubnis der Klasse AM



- Segway und E-Scooter bis 20 km/h (Elektrokleinstfahrzeug)
 - Elektromotor mit Höchstleistung von 500 Watt
 - Zulassungsfrei aber Versicherungspflicht, Versicherungsplakette



- E-Roller bis 45 km/h
 - gelten als Kleinkraftrad, Zulassungspflichtig mit Versicherungskennzeichen
 - Mindestvoraussetzung Fahrerlaubnis der Klasse AM

Das macht den Unterschied

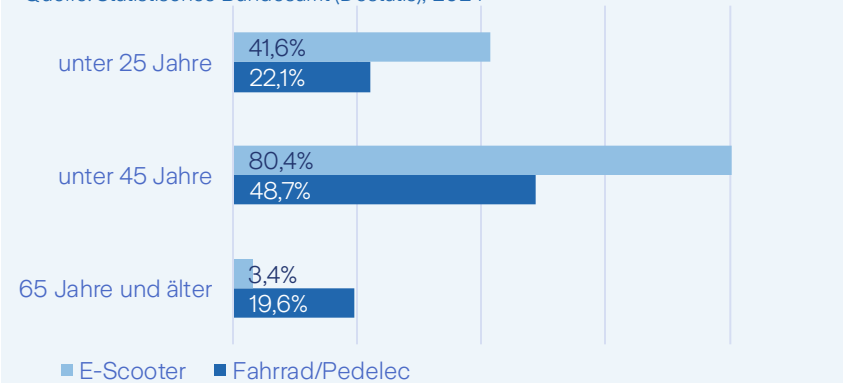
Pedelec Fahrrad mit Elektromotor als Trittunterstützung bis 25 km/h (werden im Handel oft als E-Bike bezeichnet). Keine Versicherungs- und Kennzeichenpflicht.

E-Bike Motorisiertes Fahrrad, das auf Knopfdruck und ohne Trittunterstützung fährt. Werden rechtlich als Leichtmofa (bis 20 km/h), Mofa (bis 25 km/h) oder Kleinkraftrad (bis 45 km/h) eingeordnet. S-Pedelecs und E-Bikes sind zulassungspflichtig und müssen ein Kennzeichen führen.

Unfallversicherung und Verkehrs-Rechtsschutz sind wichtige Begleiter im Straßenverkehr

Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte in 2023

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024



E-MobilSchutz mit Kennzeichen bis 45 km/h

Versichert sind

- E-Roller, E-Scooter, E-Bikes, S-Pedelecs mit Motor
- der Akku sowie das im Originallieferungsumfang enthaltene, fest mit dem Fahrzeug verbundene Zubehör

Versichertes Risiko

Haftpflicht (Pflichtversicherung)

- Personen-, Sach- und Vermögensschäden Versicherungssumme 100 Mio EUR
- Versicherungsschutz Deutschland, Europa und Länder der EU
- Höchstentschädigung je verletzte Person/Ereignis 12 Mio EUR

Kaskoversicherung (optional zur Haftpflicht)

- Brand, Explosion, Naturgewalten
- Kurzschlusschäden (Verkabelung, Akku, Elektronik)
- Sonstige Feuchtigkeitsschäden am Akku, der Elektronik oder Steuerungseinheit
- Zusammenstoß mit Tieren, Marderbisse
- Verschleißschäden
- Manipulationen an der Fahrzeugsoftware
- Diebstahl
- Kosten für Heimfahrt und Transport nach einem Schaden bis 250 EUR
- Entsorgungskosten bis 600 EUR